

Presseinformation

23. März 2022

Landesrat Danninger begrüßt Start der neuen Breitband-Förderung des Bundes

„Breitband-Mittel des Bundes müssen rasch in den Regionen ankommen“

Niederösterreichs Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger begrüßt den Start der neuen Breitband-Förderung des Bundes, der heute von Telekomministerin Elisabeth Köstinger bekanntgegeben wurde und drängt darauf, dass die Mittel nun rasch in die Regionen fließen müssen: „Die BBA 2030 trägt zur Chancengleichheit der ländlichen Regionen gegenüber den Ballungszentren bei. So bleiben entlegene Gebiete auch in Zukunft als Wohn-, Arbeits- und Lebensräume für junge Generationen attraktiv. Ich freue mich sehr, dass der erste Fördercall für die zweite Breitband-Milliarde nun startet. Diese Förderung hat sich in den letzten Jahren mehrmals verzögert. Diese Startschwierigkeiten sind verschmerzbar, sofern nun der Call schnell abgewickelt wird und die Mittel rasch in die Regionen fließen, damit die Bauarbeiten 2023 wie geplant weitergehen können. Wenn seitens des Bundes nun der Zeitplan eingehalten wird, kann der Breitbandausbau in Niederösterreich mit hohem Tempo fortgesetzt werden.“

Landesrat Danninger erinnert an die enormen Anstrengungen des Landes Niederösterreich, um den Breitbandausbau in den ländlichen Regionen voranzutreiben: Aktuell verfügen in Niederösterreichs ländlichen Regionen bereits 99.000 Haushalte über einen Glasfaseranschluss. Noch heuer investiert Niederösterreichs Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) 100 Millionen Euro in den Breitbandausbau und errichtet bis zu 35.000 neue Anschlüsse mit allen damit verbundenen Wertschöpfungs- und Beschäftigungseffekten. Über 800 Millionen Euro an Investorenmitteln hat die nÖGIG eingeworben. Das Land Niederösterreich stellt gemeinsam mit den Gemeinden im Bundesland zusätzlich 100 Millionen Euro für den Ausbau besonders entlegener Gebiete zur Verfügung. Hinzu kommen die Ausbauleistungen der privaten Anbieter in den urbanen Gebieten Niederösterreichs.

„Jetzt müssen die Förderansuchen rasch bearbeitet und freigegeben werden, damit die Fördermittel auch wirklich schnell in den Regionen ankommen“, betont der Landesrat abschließend. Zwischen 250 und 350 Millionen Euro sollen in



Presseinformation

Summe aus der BBA 2030 in den kommenden Jahren in den Breitbandausbau in Niederösterreich fließen.

Weitere Informationen: Büro Landesrat Jochen Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at